Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- **V Vorwarnliste**
- * Ungefährdet
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- - Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Oryctolagus cuniculus (Linné, 1758)

Deutscher Name

Wildkaninchen

Organismengruppe

Säugetiere

Rote-Liste-Kategorie

Vorwarnliste

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

mäßiger Rückgang

Kurzfristiger Bestandstrend

starke Abnahme

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Vorwarnliste

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Kategorie unverändert

Kommentar zur Gefährdung

Nach Daten von Arnold et al. (2016 b) schwanken die Kaninchenvorkommen in Bremen, Niedersachsen, Hessen und Rheinland-Pfalz vermutlich aufgrund von Seuchenzügen (Myxomatose und Chinaseuche). In allen anderen Bundesländern geht die Verbreitung auf den untersuchten Flächen seit 2006 stetig zurück. Dies dürfte auf das Erlöschen kleiner Populationen nach Seuchenzügen und auf Bebauung oder Intensivieung der für eine Nutzung geeigneten Standorte zurückzuführen sein. Eine Wiederbesiedlung verwaister Gebiete ist wegen der geringen Ausbreitungskapazität in vielen Fällen nicht zu erwarten.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Meinig, H.; Boye, P.; Dähne, M.; Hutterer, R. & Lang, J. (2020): Rote Liste und Gesamtartenliste der Säugetiere (Mammalia) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (2): 73 S.